

Wirtschaft

Material- und Produktionswirtschaft

Aspekte der Material- und Produktionswirtschaft beeinflussen wesentlich die Gestaltung der betrieblichen Wertschöpfungskette. Das Modul des B.A. Betriebswirtschaft sowie des B.Eng. Wirtschaftsingenieurwesen und der Bachelorstudiengänge Maschinenbau (B.Eng.) und Mechatronik (B.Eng.) vermittelt Grundlagenwissen bezogen auf eine optimale Gestaltung des Wertschöpfungsprozesses unter Nutzung der material- und produktionswirtschaftlichen Gestaltungs- und Entscheidungsspielräume.

Die Studierenden setzen sich mit typischen Fragestellungen der Material- und Produktionswirtschaft auseinander und erwerben ein Verständnis für die betriebswirtschaftlichen Problemstellungen beider Bereiche. Sie können Material- und Produktionswirtschaft hinsichtlich der Aufgaben und Ziele beschreiben und die wesentlichen Fragestellungen im betrieblichen Kontext einordnen.

Die Absolventen kennen wichtige Methoden und Entscheidungshilfen zur Unterstützung material- und produktionswirtschaftlicher Aufgaben. Sie werden befähigt, operative Entscheidungen zielorientiert zu fällen und die eigene Position argumentativ zu vertreten. Die breite Ausrichtung des Moduls befähigt die Studierenden, erworbene Kenntnisse funktionsübergreifend zur Lösung betriebswirtschaftlicher Fragestellungen anzuwenden.

Weiterbildungsinhalte

Teilmodul Materialwirtschaft

Inhaltliche Entwicklung der Materialwirtschaft und Abgrenzung relevanter Begriffe
Verbindung der Materialwirtschaft mit Unternehmenszielen und Kennzahlen der Materialwirtschaft
Rationalisierungsansätze in der Materialwirtschaft
Materialbedarfs-, Materialbestands- und Materialbestellplanung als Aufgabenbereiche der Materialdisposition
Aufgaben im Rahmen der Materialbeschaffung und wachsende Bedeutung des elektronischen Einkaufs
Administrative und technische Aufgaben der Materiallagerung
Grundlagen der betrieblichen Abfallwirtschaft

Teilmodul Produktionswirtschaft

Strukturierung und Typologie von Produktionssystemen
Eigenschaften von Produktionssystemen und deren Gestaltungsparameter
Aufgaben und Ziele des Produktionsmanagements
Operative Produktionsplanung und -steuerung
Typische Entscheidungssituationen und grundlegende Verfahren
Integrierte Produktionsplanung und -steuerung, PPS-Systeme

Credit Points 6

Anrechnung

Die hier erworbenen Credit Points können auf folgende Bachelorstudiengänge angerechnet werden: Betriebswirtschaft, Maschinenbau, Mechatronik, Wirtschaftsingenieurwesen

Studienumfang

Studienbriefe 5
Selbststudienstunden 138
Präsenzstunden 10

Leistungsnachweis bei Hochschulzertifikat

Klausur 100 min.

Gebühren

Aktuelle Informationen zu den Gebühren und der Art des Zertifikats entnehmen Sie bitte der Website oder dem Anmeldeformular.

Zulassungsvoraussetzung

Abitur oder Fachhochschulreife, alternativ abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens zweijährige, dem Weiterbildungsziel entsprechende Berufstätigkeit.



Fit für anspruchsvolle Aufgaben

Sie möchten sich auf künftige berufliche Herausforderungen vorbereiten oder Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt in ihrer Entwicklung fördern? Das Zertifikatsstudium der HFH bietet Ihnen hierzu ganz flexibel die Möglichkeit – mit maßgeschneiderten, berufsbegleitenden Fortbildungsangeboten!

Angepasst an Ihren persönlichen Bedarf wählen Sie aus einer Vielzahl akademischer Weiterbildungsmodule Ihre ganz individuelle Fortbildung aus. Mit dieser Wahl liegen Sie mit Sicherheit richtig – denn das Zertifikatsstudium basiert auf dem bewährten Fernstudienkonzept der HFH. Das bedeutet: Angeleitete Selbststudienphasen werden kombiniert mit Präsenzlehrveranstaltungen, in denen Sie das bisher Erarbeitete vertiefen. Dies ermöglicht Ihnen eine berufsbegleitende, orts- und zeitunabhängige Weiterbildung – persönliche Betreuung und individuelle Beratung inklusive.

Verschiedene Zertifikate

Das Zertifikatsstudium können Sie mit Teilnahme- oder Hochschulzertifikat abschließen:

Für ein **Teilnahmezertifikat** müssen Sie an mindestens zwei Drittel der Präsenzveranstaltungen teilgenommen haben. Prüfungen sind nicht erforderlich. Auf dem Teilnahmezertifikat sind die Studieninhalte Ihres jeweiligen Weiterbildungsmoduls vermerkt.

Für ein **Hochschulzertifikat** müssen Sie einen oder mehrere Leistungsnachweise erbringen. Dem Weiterbildungsmodul Ihrer Wahl entsprechend gelten die Prüfungsordnungen des Studiengangs, aus dem das Modul stammt. Jede nicht bestandene Prüfungsleistung kann während der vereinbarten Vertragslaufzeit mindestens zweimal wiederholt werden. Die Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen ist freiwillig, wird aber empfohlen.

Das Hochschulzertifikat weist neben der Modulnote und den Studieninhalten die Leistungspunkte, die Sie durch das Studium Ihres Weiterbildungsmoduls erworben haben, nach ECTS (European Credit and Accumulation Transfer System) aus. Die Credit Points in Ihrem Hochschulzertifikat dokumentieren Ihren Studienaufwand. So werden Ihre Leistungen mit Leistungsnachweisen, die an anderen Hochschulen des europäischen Hochschulraums erworben wurden, vergleichbar.

Der Vorteil für Sie: Wenn Sie an einer Hochschule im europäischen Hochschulraum studieren, können Sie sich einmal erworbene Credit Points für artgleiche Leistungen anrechnen lassen. Dies gilt natürlich auch für ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule, das Sie vielleicht an den Zertifikatskurs anschließen möchten.

Die HFH

Von Anfang an auf Qualität gesetzt

Die HFH · Hamburger Fern-Hochschule wurde im Jahr 1997 gegründet und vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg staatlich anerkannt. Die HFH zählt zu den größten privaten Hochschulen in Deutschland. Berufsbegleitend bieten wir Bachelor- und Masterstudiengänge in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Technik, Wirtschaft und Recht im Fernstudium an.

Präsenzlehrveranstaltungen

Den Großteil Ihres Zertifikatsstudiums absolvieren Sie im Selbststudium mit Hilfe von Studienbriefen und anderen Medien. Die Präsenzlehrveranstaltungen werden zu jedem Modul zusätzlich angeboten. Sie finden in der Regel wochentags am Abend, an Freitagnachmittagen und/oder an Samstagen statt (Ausnahmen möglich).

Die genauen Termine können Sie kurz vor Semesteranfang direkt am Studienzentrum oder im StudierendenService der HFH erfragen. Die Semester starten jährlich zum 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10. Bitte beachten Sie, dass die Präsenzveranstaltungen für das jeweilige Modul i.d.R. quartalsweise stattfinden.

Zeitaufwand/Dauer

Ein Zertifikatsmodul kann in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen werden. Die HFH gewährt Ihnen insgesamt zwei Semester Zeit, um das jeweilige Modul abzuschließen – inklusive eines gebührenfreien Wiederholungssemesters, falls Sie aufgrund Ihrer beruflichen oder familiären Verpflichtungen etwas länger benötigen.

Ansprechpartnerin

Frau Eva Herzyk steht Ihnen für eine Beratung gern zur Verfügung.

E-Mail: eva.herzyk@hamburger-fh.de

Telefon: 040-35094-320